Finderlohn

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **82 (1956)**

Heft 31

PDF erstellt am: **09.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-495886

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

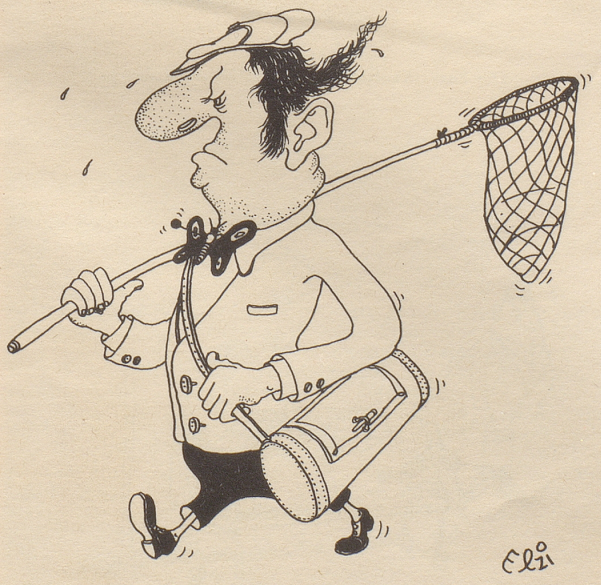
http://www.e-periodica.ch

Am Luzerner Volksfest, das anläßlich des großen Seenachtsfestes durchgeführt wurde, haben sich eine Anzahl junger Leute sinnlos betrunken und andere Festteilnehmer belästigt.

«Dem sait me Schtimmig! Solangs nume schön isch isch es en müedi Sach!»

Unter Tieren

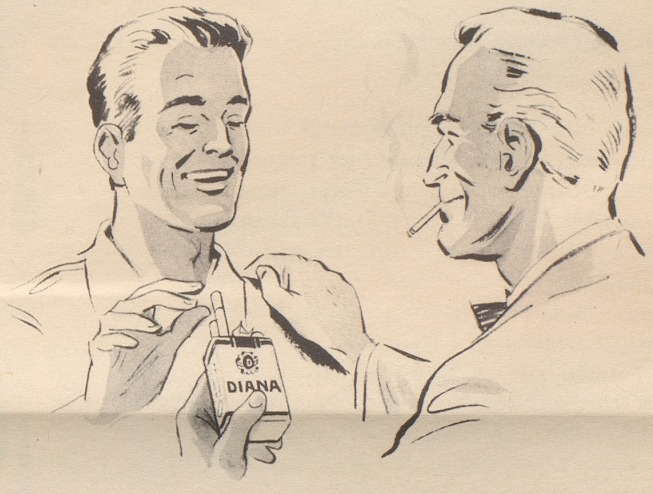
Zwei Hunde begegnen sich auf dem Trottoir. «Wauwau», begrüßt der eine den andern. «Kikeriki», tönt es zurück. Namenloses Staunen des ersten. «Weißt du», erklärt der andere hochnäsig, «wenn man es heute zu etwas bringen will, muß man Fremdsprachen lernen.» Schnogg



«— — — sieh das Gute liegt so nah!»

Finderlohn

Die Hoteliers der englischen Stadt Weston haben fünfzig Pfund Sterling dem versprochen, der herausfindet, was ein Absatz des Gesetzes über Wohnungsabgaben besagen will. Der rätselhafte Absatz besteht aus einem einzigen kunstvoll verschlungenen Satz von 98 Worten. Zuerst hatten sich die Hoteliers an das Wohnungsbauministerium gewandt und um eine Auslegung gebeten, die ein normaler Menschenverstand fassen könne. Doch die Antwort war von der gleichen sibyllischen Dunkelheit wie das Gesetz. – Zu dem Suchwettbewerb ist jeder eingeladen, in besonderer Weise jedoch Steuerbeamte, Unterhausmitglieder und der Minister selbst. Dick



...immer öfter hört man sagen:

«Wer leicht raucht, raucht DIANA»

Ja, die DIANA ist wirklich eine Neuheit von der man spricht.

Ein Tabakexperte internationalen Rufs schuf sie auf Grund seiner vieljährigen Erfahrung ganz speziell für solche Raucher — und Raucherinnen — denen das Aroma des Blended-Typs mundet, die aber zudem eine ausgesprochen milde Cigarette geniessen möchten. — Ist das nicht gerade das, was Sie schon lange suchten?

DIANA

mit dem berühmten hochwirksamen ESTRON-FILTER

20 Cig. 95 Cts.